

	<p>Objekt: Das Frankensteiner/ Eselslehen/ Zur Erinnerung an das erste/ mittelrheinische Musikfest/ zu Darmstadt</p> <p>Museum: Kulturstiftung Sachsen-Anhalt - Kunstmuseum Moritzburg Halle (Saale) Friedemann-Bach-Platz 5 06108 Halle (Saale) (0345) 21 25 90 kunstmuseum- moritzburg@kulturstiftung-st.de</p> <p>Sammlung: Flugblattsammlung 16.-19. Jahrhundert, Seltene oder einzigartige Blätter, für den Grafikliebhaber</p> <p>Inventarnummer: MOIIF00485</p>
--	--

Beschreibung

Lithografie von 1856 mit der Darstellung eines Strafritts

Das Blatt erinnert an eine alte, bis ins späte 16. Jahrhundert gepflegte Tradition. Die Stadt Frankenstein verlieh einmal im Jahr an umliegende Städte, darunter insbesondere Darmstadt, einen Esel samt Knappen zur Durchführung von Schandstrafen, die nur Frauen zuteil wurden, die ihre Ehemänner geschlagen hatten.

Die Darstellung zeigt in stilistischer Anlehnung an ältere Holzschnitte einen solchen Strafritt. Eine junge Frau sitzt mit gesenktem Blick auf einem Esel, auf dem sie, begleitet von einem Tross Soldaten, durch Darmstadt (?) geführt wird.

Das Blatt wurde anlässlich des ersten Darmstädter Musikfestes, auf dem am 2. September 1856 elf Festumzüge stattfanden, hergestellt.

Die Darstellung wurde nach einer Vorlage Wilhelm Ludwig Bayrers von der Druckerei G. u. F. Groll gedruckt.

Grunddaten

Material/Technik:

Lithografie

Maße:

Blattmaß: 400 x 533 mm; Bildgröße: 332 x
502 mm

Ereignisse

Vorlagenerstellung	wann	
	wer	Wilhelm Ludwig Bayrer (1836-1903)
	wo	
Gedruckt	wann	
	wer	G. u. F. Groll, Verlag und Depot gemeinnütziger Schriften, Darmstadt
	wo	
Wurde abgebildet (Ort)	wann	
	wer	
	wo	Darmstadt
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Frankenstein (Pfalz)

Schlagworte

- Einblattdruck
- Esel
- Flugblatt
- Frau
- Musiker
- Ritterrüstung
- Schwert
- Soldat
- Trommel